



## Teilprojekte

### Standards und Architektur

Grundlagenpapiere

OID Konzept

Modellversuche

Rechtliche Grundlagen

Finanzierung und Anreizsysteme

Online-Dienste und Befähigung

Bildung

## eHealth Aktivitäten

### Factsheets

### Publikation

Startseite > Umsetzung > Teilprojekte > Standards und Archi...

[zur Druckversion](#)

## Standards und Architektur

Im Rahmen dieses Teilprojektes werden Standards im umfassenden Sinn (technisch, inhaltlich, sprachlich) geprüft und empfohlen, welche für den Aufbau einer nationalen Architektur eine zentrale Voraussetzung bilden, um die Interoperabilität zwischen den Regionen und Kantonen zu garantieren.



### Empfehlungen III: Anhörungsphase beendet

Aufbauend auf den bisherigen Empfehlungen hat „eHealth Suisse“ Vorschläge zu den Themen „Personenidentifikation“ und „Berechtigungssysteme“ erarbeitet. Eine verlässliche Identifikation von Patienten und Behandelnden sowie klare Regelungen für den Zugriff auf medizinische Daten schaffen für alle beteiligten

Akteure einen sicheren Vertrauensraum damit Daten nutzbringend bereitgestellt und abgerufen werden können.

Die Anhörung der Empfehlungen III wurde per 19. August 2011 beendet. Aktuell werden die Anhörungsergebnisse ausgewertet.

[Bericht Standard&Architektur Empfehlungen III \(verabschiedet\)](#)  
Gültig ab 27.10.2011 | Grösse: 695 kb | Typ: PDF

### Inputpapiere für Empfehlungen III

Der Entwurf der Empfehlungen III des Teilprojektes Standards und Architektur basiert auf Inputpapieren des Firmenkonsortiums Post/ELCA/Abraxas (Berechtigungskonzept) und der Firma keyon in Zusammenarbeit mit Urs Bürge Beratungen GmbH (Personenidentifikation). Die Analysen, Vorschläge und Empfehlungen in diesen Dokumenten sind das Resultat der Konzeptarbeit des Mandatnehmers im Dialog mit der Co-Leitung des Teilprojektes "Standards und Architektur". Diese Vorschläge können von den Empfehlungen von "eHealth Suisse" abweichen.

[Inputpapier Berechtigungskonzept](#)  
Gültig ab 21.06.2011 | Grösse: 3205 kb | Typ: PDF

[Inputpapier Identifikation](#)  
Gültig ab 21.06.2011 | Grösse: 4026 kb | Typ: PDF



Gemeinschaften "eHealth Suisse"

### Empfehlungen II

Nach der Verabschiedung der ersten Empfehlungen war ein Kernteam des Teilprojektes damit beschäftigt, die Hauptkomponenten der Architektur zu konkretisieren und sie in eine Gesamtplanung einzubinden. Prioritär sind dabei jene Elemente, die für einen sicheren und interoperablen Austausch medizinischer Daten notwendig sind.

In Form von Konzeptarbeit hat „eHealth Suisse“ Empfehlungen erarbeitet, die im Rahmen einer öffentlichen Anhörung den Akteuren des Schweizerischen Gesundheitswesens unterbreitet

wurden. Am 21. Oktober 2010 wurden die Empfehlungen II des Teilprojektes "Standards und Architektur" vom Steuerungsausschuss "eHealth" von Bund und Kantonen verabschiedet. Die Umsetzung des ePatientendossiers in der Schweiz beruht auf dem Grundprinzip der verteilten Datenhaltung in gleichberechtigten Gemeinschaften. Die Gemeinschaften sind über zertifizierte Zugangspunkte miteinander vernetzt und orientieren sich an übergeordneten Regeln. Dazu gehören unter anderem ein Rollenkonzept sowie Metadaten für den Datenaustausch zwischen Gemeinschaften.

[Empfehlungen II "Standards und Architektur"](#)  
verabschiedet am 21. Oktober 2010

Suche in eHealth

[erweiterte Suche](#)

### Direkte Links

- [Grundlagenpapiere](#)
- [OID Konzept](#)

### Hintergrundinformationen

- [Empfehlungen II "Standards und Architektur"](#)

verabschiedet am 21. Oktober 2010

21.10.2010 | 570 kb | PDF

- [Auftrag II TP Standards und Architektur](#)

12.05.2010 | 111 kb | PDF

- [Auftrag TP Standards und Architektur](#)

10.04.2008 | 446 kb | PDF

- [Basisinfrastruktur – mögliche Ausprägung der Komponenten](#)

31.03.2009 | 403 kb | PDF

- [Bericht "Standards und Architektur"](#)

verabschiedet am 30. Oktober 2008

10.06.2009 | 3177 kb | PDF

- [Roadshow Architektur eHealth CH](#)

(Film)

[Download "Roadshow Architektur eHealth CH"](#)

30.04.2010 | 47536 kb | wmv

- [Showcase](#)



Wir befolgen den [HONcode Standard für vertrauenswürdige Gesundheitsinformationen](#).

Kontrollieren Sie dies [hier](#).



## Empfehlungen I

Die vom Steuerungskomitee am 19. März verabschiedeten Empfehlungen bilden heute die Grundlage für die Umsetzung der „Strategie eHealth Schweiz“- sowie für ein koordiniertes Vorgehen auf nationaler Ebene.

Basiskomponenten der  
Architektur „eHealth Schweiz“

---


### [Empfehlungen I "Standards und Architektur"](#)

verabschiedet am 19. März 2009

Letzte Änderung: 20.04.2009 | Grösse: 208 kb | Typ: PDF

---

Fachkontakt: [info@e-health-suisse.ch](mailto:info@e-health-suisse.ch)

 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra



**GDK** Schweizerische Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren  
**CDS** Conférence suisse des directrices et directeurs cantonaux de la santé  
**CDS** Conferenza svizzera delle direttrici e dei direttori cantonali della sanità

---

eHealth

[Kontakt](#) | [Rechtliche Grundlagen](#)

---